

Dankfagung.

Für die wohlthuenden Beweise aufrichtiger und liebevoller Teilnahme anlässlich des so unerwartet schnellen Ablebens unserer innigstgeliebten und unergeßlichen Schwester, Schwägerin, Tante und Patin 124

Fräulein Katharina Rhomberg

Teilhaberin der Firma Ziegelei Eduard Rhombergs Kinder

sprechen wir hiemit allen Verwandten, Freunden und Bekannten von nah und fern den innigsten Dank aus. Insbesondere danken wir der hochw. Geistlichkeit, unseren lieben Nachbarn für die große Hilfsbereitschaft, den Jünglingen und Jungfrauen der Redgasse, sowie allen jenen, welche der leider viel zu früh Heimgegangenen die letzte Ehre erwiesen haben. Ferner gilt unser Dank den Kranz- und Blumen- und geistigen Spenden.

Wir bitten für die teure Verstorbene um ein stilles Andenken im Gebete.

Dornbirn, am 9. Jänner 1924.

Die tieftrauernden Familien:

Rhomberg, Fukenegger, Wikemann und Kohlmeier.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme anlässlich des unerwartet raschen Hinscheidens unserer lieben Gattin, Mutter, Schwester und Schwägerin der

Frau Angelika Reiner

sowie für die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte sprechen wir allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten unseren tiefgefühlten Dank aus. Besonders danken wir der hochw. Geistlichkeit von Gatterdorf und den ehrwürdigen Schwestern vom Spital. Wir bitten der teuren Verstorbenen ein frommes Andenken im Gebete zu bewahren.

Dornbirn, im Jänner 1925.

In tiefster Trauer:

Gebhard Reiner und Kinder.

50

Eine Frau übernimmt

Wäsche

zum reinigen und flicken.

118

Adresse im Rathaus.

Ein noch sehr guterhaltener

Herren-Weberzieher

für mittlere Statur, wird billig verkauft.

107

Auskunft Adlergasse 2, 2. Bez.

1 graues Rähchen (Angora) hat sich verlaufen.

Abzugeben Kreuzgasse Nr. 3.

Gartenerde

wird gegen das doppelte Quantum groben MauerSchutt oder Steine abgegeben bei 110

Th. Scheuermaier, Baumeister, Dornbirn III.